Inhalt "Spektrum Hören"

Heft ***Schwerpunktthema*** (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

1/1996 ***Vorsorge und Hörschäden***

Genetische Beratung bei angeborener Schwerhörigkeit und Kinderwunsch	Luitgard Neumann
Der richtige Weg	Andrea Hoffmann
Das Pendred-Sydrom	Marion Kloster
Periphere und zentrale Hörstörungen	Fred Warnke

2/1996 ***Integration und Freizeit***

Ferienlager für schwerhörige, integrativ geschulte Kinder	Toni Bieri
Wochenend- und Ferienveranstaltungen des Gymnasiums für Hörgeschädigte in Prag	Jan Felger
Präventive Integration in der Vorschulzeit u. Schulzeit	Herbert L. Breiner
Mobiler Dienst für Hörgeschädigte an Regelschulen	Manfred Flöther

3/1996 ***Neue technische Hilfen***

Neues auf dem Markt der techn. Hilfen für hg Kinder	Klaus Hartmann
Neue Technologien nutzen	Marilyn Dahl
Die Cochlea-Implantation resthöriger u. gehörloser Kinder im Widerspruch der Meinungen	Armin Löwe

4/1996 ***Über den (nationalen) Zaun blicken***

Besuch in drei Weiterbildungseinrichtungen für Hörgeschädigte in den USA	Dorothea Böhme
Das Mary Hare Gymnasium für Hörgeschädigte in Newbury, England	Ivan Tucker
Hörschäden bei Kindern in der Volksrepublik China	Alison Callaway
Alltag, Bemühungen und Erfolge der "Ashanti-School for the Deaf" in Ghana	Barbara Kreutz

5/1996 ***Erziehungsfragen***

Eine Mutter an ihre Tochter	Olga Zirwes
Nicht anders, aber intensiver! Wie ich meine gehörlose Tochter erzogen habe.	Gabriele Tangermann
Behinderte Kinder - behinderte Mütter?	Marion Kloster
Hörenlernen - Bericht aus der Praxis der hörgerichteten Frühförderung	Hella Mallet
Mit Schwerhörigen reden	Dorothea Böhme

6/1996 ***Welche Schule für mein Kind?***

Was erwarten Eltern von den Schulen für hörgeschädigte Kinder	Hannelore Hartmann
Das pädagogische Konzept des Internats an der Wilhelm Hubert Cüppers-Schule in Trier	Mitarbeiterteam des Internats
Annikas Schulanfang planen	Michael + Ulrike Oehl
Die richtige Schule für Dirk finden	Marlies Siebrecht
Gemeinsame Beschulung hörender und hg Kinder	Gudrun Adlung

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt "Spektrum Hören"

Heft ***Schwerpunktthema*** (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

1/1997 ***Hörgeschädigte Kinder erleben Musik***

Auch hörgeschädigte Kinder wollen und könnnen musizieren	Armin Löwe
Musikalisch-rhythmische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen - Sonderpädagogisches Zentrum für mehrfachbehinderte Hörgeschädigte Schleiz/Thür.	Diane Werner und Ingrid Will
Flötenunterricht mit Philipp	Annette Reikowski
Unsere hörgeschädigten Kinder und Musik	Ruth van der Vight-Klußmann
Musik ist für mich das Größte!	Anne Marek

2/1997 ***Die ersten Jahre***

Akzeptationsprozesse in der Familie: Das größte Glück eines Kindes	Antonius van Uden
Die "John Tracy Clinic" in Los Angeles, eine pädagogische Klinik für Eltern hg Kleinkinder	Armin Löwe
Unsere ersten Jahre mit Katja	Jörn Steppke, S. Kilb-Steppke

3/1997 ***Hören ist möglich - hören macht Spaß***

Das Kolloquium der Bundesgemeinschaft "Hören ist möglich - hören macht Spaß"	Hannelore Hartmann
Hörgeräte für Kinder	Klaus Hartmann
Hörgeräteversorgung bei Kindern ist eine interdisziplinäre Aufgabe	Thomas Wiesner
"Kevin - allein zu Hause"	Hans-Rainer Kurz
Ein ganz normaler Arbeitstag	Karin Stantin, Anke Strauch
Service-Tag in der Samuel-Heinicke-Schule Leipzig	Evelyn Bauer
FM-Übertragungsanlagen	Burkhard Krohn
Der Schall, der direkt auf den Knochen geht	Aristotelis Mitsakos

4/1997 ***Die Schwerhörigenschule in der Krise?***

Schwerhörigenpädagogik im Wandel	W. Hartwig Claußen
25 Jahre Sonderpädagogik in der Samuel-Heinicke-Realschule für Schwerhörige	Wolfgang Hatzak
Der Einsatz technischer Hilfsmittel im Regelschulunterricht	Tanja Blickle
Krise der Schwerhörigenschule?	Titus Bailer
Die Leseleistungen einer Gruppe hochgradig schwerhöriger u. gehörloser Schulabgänger, die nach dem natürlichen-hörgerichteten Ansatz unterrichtet worden waren	Sue Lewis

5/1997 ***Nicht richtig hören***

Auditive Wahrnehmungsstörungen Ursachen, Auswirkungen, Diagnose u. Therapie	Hermann Ebert
Nur hörgeschädigt?	Ilona Heine
Fehlhörigkeit und weitere Teilleistungsstörungen	Agnes Hildmann
Stationäre, interdisziplinäre Diagnostik hg Kinder mit Zusatzbehinderungen im Hinblick auf eine CI-Versorgung	Jan Swart

6/1997 - vergriffen -

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt “Spektrum Hören”

Heft *Schwerpunktthema* (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

1/1998 ***Im Krankenhaus***

Juliane im Krankenhaus	Ilona Heine
Klinikaufenthalt mit einem hörgeschädigten Kind	Doris Glandien
Damals im Krankenhaus	Hannelore Muxfeldt
Als Ertaubte im Krankenhaus	Maryanne Becker
Als Hörgeschädigte im Krankenhaus	Gisela Mätzke
Herzlichen Glückwunsch, liebe Sina!	Helga Schmidt

2/1998 **Zusammenleben**

Liebe Sina!	Helga Schmidt
Manche Wege entstehen erst beim Gehen	Andrea Dettbarn
Sich selbst erfüllende Vorhersagen in der Erziehung hörgeschädigter Kinder	Armin Löwe
Schwerhörige und Gehörlose	Donna L. Sorkin

3/1998 ***Was sollen sie lernen?***

Was hörgeschädigte Kinder auch lernen müssen	Armin Löwe
Wie hörgeschädigte Kinder lernen können, mit ihrer Hörschädigung selbständig umzugehen	James E. Healey
Die Schulzeit in der Regelschule und in der Schule für Hörgeschädigte	Michael Damberger
Was haben Sie in der Schule gelernt?	Hannelore Hartmann

4/1998 ***Berufsalltag***

Mein Weg zur Berufsausbildung	Birgit Langhoff
Meine Berufsausbildung	Ute-Birgit Urban
Meine Ausbildung zur Stadtinspektorin	Gesa Hagen
Schwingungen warnen vor Gefahr	Sabine Wolf

5/1998 ***Hörgerichtete Erziehung braucht Technik (I)***

Leben mit technischen Hilfen	Klaus Hartmann
Hörgerätekontrolle im Alltag	Manfred Drach
Cochlea-implantierte Kinder entdecken das Hören	Gabriele Herrmann

6/1998 ***Hilfe und Selbsthilfe***

Die Hilfe muss ganz früh beginnen - Interview mit Susann Schmid-Giovannini	Hannelore Hartmann
Mein Leben als Schwerhörige	Veronika Hagemann
Im Krankenhaus	Christina Oberndorfer
Eine Fahrt im "rollenden Lehrerzimmer"	Thomas Pertz
Hörgeschädigte Jugendliche treffen sich in Leipzig	Marlies Schmidt
Eltern helfen hörgeschädigten Kindern	Armin Löwe

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt “Spektrum Hören”

Heft ***Schwerpunktthema*** (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

1/1999 ***Hörgerichtete Erziehung braucht Technik (II)***

Die Bedeutung des Hörens für die Beziehungsentwicklung	Ursula Horsch
Techn. Hilfen für hörgeschädigte Kinder in der Regel- und Hörgeschädigtenschule in England	Hannelore Hartmann
Begegnungen mit Morag Clark	Gisela Batliner, Anja Kutrowatz
Ist die Kinder-Hörgeräteversorgung noch finanzierbar?	Dietrich Janßen

2/1999 ***Erfahrungen mit dem CI***

Vom Glück des Hörens	Gisela Mätzke
Tims täglicher Umgang mit dem Cochlea-Implantat	Thomas Engel
"Kleiner Lauscher" - Der Name ist Programm	Achim Keßler
Meine Erfahrungen mit dem CI	Anne Marek
Cochlea-Implantationen - und dann?	Hannelore Hartmann
Hören nicht erwünscht	Hannelore Hartmann

3/1999 ***Technik für Hörgeschädigte***

Hörgeschädigtentechnik im Internet	Klaus Hartmann
Über das Hören sprechen	Hannelore Hartmann
Einige Überlegungen zu digitalen Hörgeräten	Mark Ross
Techn. Hilfen in der Regelschule	Walter Sittig
Gruppengespräche werden durch Technik erst ermöglicht	Hannelore Hartmann
Hinweise zur Kostenübernahme bei neuen Hörgeräten	Faltblatt
Ein Gerichtsbescheid des Sozialgericht Oldenburg zur Hörgeräteversorgung bei Kindern	Dietrich Janßen
Telefonieren für Gehörlose?	Hannelore Muxfeldt

4/1999 ***Schule und Studium***

Abitur - und was dann?	Sarah Sittig
Studium der Schwerhörigenpädagogik	Gudrun Kellermann
Mein Weg zum Wirtschaftsinformatiker	Christian Roth
Rückblick auf Schule und Studium	Frank Bark
Technische Hilfen in Schule und Studium	Klaus Hartmann
Hilfen für Hörgeschädigte im Studium	DSW Studienführer

1/2000 ***Eltern helfen Eltern***

Eltern helfen Eltern	Ruth Vornefeld
Annes erstes Lebensjahr - ein Auf und Ab der Gefühle	Swantje Wegner
Julia lernt hören und sprechen	Gudrun Meder
Ein Leben zu viert	Christina Oberndorfer
Ein Brief an alle Leser	Gabriele u. Horst Schüten

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt "Spektrum Hören"

Heft *Schwerpunktthema* (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

2/2000 ***In der Regelschule***

Von der Grundschule zur....?	Gudrun Adlung
Ein neues Konzept: Tagesschule für hörgeschädigte Kinder mit Teilintegration	E. Calcagnini, S. Ungricht-Brumm
Meine Erfahrungen mit Regelschulen	Johanna Thiem
Zu den Möglichkeiten der Mitbestimmung und Mitwirkung bei der Wahl der Schule	Dietrich Janßen
Sind Schwerhörigenschulen in ihrer Existenz bedroht?	Hannelore Hartmann

3/2000 ***Integration...***

Wenn Integration ein Fremdwort ist	Elisabeth Gänger
Lenas Weg in die Schwerhörigenschule	Anne-Maria Wallrath-Janßen
Meine Schulerfahrungen in Polen und Deutschland	Hanna-Janna Ulatowski
Denn sie wissen oft nicht, was sie tun - die Erwachsenen	Gisela Grothusen
Gemeinsames Lernen Hörender und Hörgeschädigter in Berlin-Friedrichshain	Margarethe-von-Witzleben-Schule

4/2000 ***Hörbar machen***

Sprache für gehörlose Kinder	Rainer Klinke
Möglichkeiten des Neugeborenen-Hörscreenings	Thomas Wiesner
Hörgeschädigtenpädagogik damals - Hörpädagogik heute	W. Hartwig Claußen
Bildungspolitische Perspektiven	Manfred Isstas
Was wird es kosten?	Hannelore Hartmann
Gehörlosigkeit vermeiden oder produzieren - Was will die Politik?	Eberhard Kruse

1/2001 ***Mit der Hörschädigung leben***

Der Berggeist tanzt	Gisela Mätzke
Morenas Sprachentwicklung	Sylvia u. Thomas Völzke
Ich möchte noch einmal dieses Lachen hören! (Teil 1)	Ralf Dumont
Über die Bedeutung der Lautsprache für mich	Gudrun Kellermann
Kinder mit einseitiger Hörbeeinträchtigung	Armin Löwe

2/2001 ***Rückblicke***

35 Jahre Bundesgemeinschaft der Eltern und Freunde hörgeschädigter Kinder e.V.	Hannelore Hartmann
36 Jahre Erfahrung mit Technik	Klaus Hartmann
Ich möchte noch einmal dieses Lachen hören! (Teil 2)	Ralf Dumont
Eltern: damals - heute	Hannelore Stolzenburg
Mein Weg zum Cochlea-Implantat	Verena Fink

3/2001 ***Neue technische Hilfen***

Neue technische Hilfen für Hörgeschädigte	Hannelore Hartmann
Für jedes Kind das optimale Hörgerät	Birgit Ramin
Nichtlineare Hörgeräteversorgung bei Kindern	Kornelia Schneider
Die Funktions-Otoplastik - Brücke zwischen Technik und Gehör	Erich Bayer
Hören und Verstehen in Gruppen	Klaus Hartmann

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt "Spektrum Hören"

Heft *Schwerpunktthema* (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

4/2001 ***Hörgerichtete Förderung***

Theoretische Grundlagen der Audiopädagogik	Hajo H. Frerichs
Witziges, Spannendes, Phantastisches: hören erleben, mitmachen	Rita Emke, Bärbel Gärtner, Martina Issas
Hörgerichtete Förderung in der Schule	Gertraud Rover
Integrativer Unterricht am Lohmühlen-Gymnasium in Hamburg	Hannelore Hartmann

1/2002 ***Lebensläufe***

Deaf Children can learn to hear	Ursula Horsch
Nachruf für Prof. Armin Löwe	Peter Plath
Erinnerungen an Armin Löwe	Urszula Buryn
Zum Tod von Armin Löwe	Morag Clark
Wegbereiter Armin Löwe	Hannelore Hartmann
Mary Hare	Armin Löwe
Bonnie Poitras Tucker und der amerikanische Traum	Hannelore Hartmann
Dank und Glückwunsch an Hannelore Hartmann	Armin Löwe
Auswahlbibliographie	Armin Löwe

2/2002 ***Brennpunkte***

Notwendige Hilfen zur Förderung hörgeschädigter Kinder - insbesondere in der Früherziehung	W. Hartwig Claußen
Das Wunder	Hannelore Muxfeldt
Hören spielend lernen	Ursula Horsch, Sascha Bischoff, Christiane Fautz
Die Hörgerätefinanzierung bei Kindern liegt im Argen	Hannelore Hartmann
Die Hessische Beihilfenverordnung und die Kinderversorgung mit Hörgeräten	Evelyn Metzger
Kostenübernahme für digitale Hörgeräte durch unsere Privatversicherung	Klaus Wallis
Die Finanzierung von Hörgeräten bei Kindern - Was Eltern tun können -	Der Vorstand der Bundesgemeinschaft
Hören und Kommunikation	Hannelore Muxfeldt
Ein neuer Lehrplan f. d. bayerische Grundschulstufe Gebärdenfreier Unterricht für schwerhörige Kinder nicht einklagbar?	Hannelore Hartmann

3/2002 ***Früh erkennen - früh fördern***

Neuere Entwicklungen im Neugeborenen-Hörscreening	Thomas Wiesner
Zum Stand der Früherkennung hörgeschädigter Kinder in der Bundesrepublik Deutschland	Hannelore u. Klaus Hartmann
Wie hörgeschädigte Kinder sprechen lernen	Morag Clark
Bilaterale Cochlear Implantation bei Kindern	Gisela Mätzke
Hörgeräteversorgung mit digitalen Hörsystemen bei Kindern	Doris Morawin-Dreischulte
Buchempfehlungen zum Bereich Hör- Frühförderung	

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.

Inhalt "Spektrum Hören"

Heft *Schwerpunktthema* (außerdem in jedem Heft: Tips, Veranstaltungshinweise, Buchbesprechungen u.v.m.)

4/2002 ***Beziehungen***

Die Beziehung von Eltern und hörgeschädigten Kindern	Bodo Bertram
Auf den Weg bringen	Doris Thiem
Wie ich mein Leben derzeit meistere und was meine Zukunftspläne sind	Johanna Thiem
Selbstbewusst werden	Monika Mätzke
Von der Regelschule bis zum Studium	Maximilian Bächli

1/2003 ***Hören und Lesen***

Love never faileth	Annette Leonhard
Einblicke in die Hörgeräteentwicklung	Klaus Hartmann
Cochlear Implant und Funkübertragungssysteme	Gisela Mätzke
Neue (digitale) Hörgeräte ... Muss das sein?	Susanne Simpson
Die Buchstaben und ich	Dorothea Böhme
Wer nicht hören kann, kann lesen - lesen statt hören	Klaus Lorenzen
Bücher als Begleiter	Jasmin Korithke
Lesen im Deutschunterricht	Hannelore Hartmann

2/2003 ***In der Familie***

Aus hörbehinderten Kindern werden Eltern!	Hiltrud Funk
Alles Anfang ist schwer - dennoch nichts unmöglich	Alexandra Bombeck
Eine Familie mit hörgeschädigtem Kind - eine normale Familie?	Hannelore Muxfeldt
Zur Diskussion: Konzept "Frühkindliches Hören"	**Joint Committee**

3/2003 ***Urlaub und Freizeit***

Auf und davon - in den Urlaub	Hannelore Hartmann
Wochenendseminare mit der Bundesgemeinschaft	Hannelore Hartmann
Das Wochenendseminar vom 9. bis 11. Mai 2003 im Internationalen Haus Sonnenberg	Henrika Kleineberg-Massuthe
Besuch der Prager Schwerhörigenschule	Jasmin Koritke

Die Einzelhefte können Sie - so weit noch lieferbar - für EUR 4,35 (Mitglieder EUR 3,-) + Versand gegen Rechnung bestellen.